Kobell
(Untersberger)

Die

Untersberger-Mann'ln.

Oberbayerisches Volksstück

in

zwei Aufzügen

von

Franz von Kobell.

mit

Musik von Freiherrn von Perfall.

Text der Gesänge.

München, 1855.
Druck von Dr. C. Wolf & Sohn.

Erster Aufzug.

2. Scene.

Xene. Oft denk' i' dro',
Was d'Lieb hat 'tho'
Daß ma's vergräma gar a so ko',
A' Heuret is a' wichtigs Ding,
Was sollt' i's nehma denn so g'ring
Und tandln grad damit (rep.)
Na Franzl mei, i' wer' die dei'
'Laß alli Andern, di' aber nit.

'S hoaßt freili' glei',
Wer will a' Wei'
Der muaß a' Geld aa' habn dabei,
'Woaß's wohl der Franzl hat nit z'viel,
Ja dees is schon a' zwiders G'schpiel
Und do' laß i' nit aus,
Na' Franzl mei', i' wer' die dei',
'Bringt mi' koan' Andra nit aus'n Haus.

Und wann aa' d'Leut
Bei dera Zeit
'S richtigi Fastn nimmer so freut,
Was liegt denn dro', na' kemma d'Fisch
Zum Essn halt auf unsern Tisch,
Dees werd koan' Unglück sey',
D'rum Franzl mei', i' wer' die dei',
'Bild' mir amal a' Fischerinn ei'.

**

5. Scene. Spottchor.

Hiesl. Jetz' geh' ma' halt wieder auf d'Jagd
Chor. He! He!
H. Da werd wohl a' Feuerwerk g'macht
Ch. Ha! Ha!
H. Auf Hirsch und Fasane
Auf Henna und Hahna
Auf Füchs und auf Hasn und Reh
Ch. He! He!
H. Dees is unser A B C D
Ch. Ha! Ha!

Es san scho' die Rechtn beisamm'
He! He!
Die a' Freud mit der Jaagerei hamm
Ha! Ha!
'Mag laaffa, mag fliegn,
Mir wolln Alles kriegn
Und treffa thuat jeder gar gwiß
He! He!
Bal' 's Wild in der Schüssel d'rinn is
Ha! Ha!

Und thaat just an diem oana fehln
He! He!
Er muaß halt a' Gschichtl verzähln
Ha! Ha!
Er muaß si' 'nauslügn
Mags brecha, mags biegn
Und is er nit ferm in den Stuck
He! He!
Na' is er no' himmiweit z'ruck
Ha! Ha!

6. Scene. Trutzchor.

Kemmts no' daher, mir tragn aa' krummbi Federn,
Ees reißts es uns nit 'ra von 'Huat
Ja 'ra von 'Huat,
Mir wolln Enk scho' d'Joppna hübsch verpledern,
Weil 's do' so voller Uebermuth,
Ja Uebermuath.

Birscht's no' daher mit Kügerln und mit Kugln
Mir stelln gern an' Spielho' für,
Ja Spielho' für
Und wolln Enk 'was tanzn und 'was grugln,
Daß g'wiß an' jder laßt's Revier,
Ja laßt's Revier.

Mit enkri Lüx und Bärn kinnts es wagn
Da seyds, bal's wahr is, ganz verwegn,
Ja ganz verwegn,
Der boarisch' Löw' der laßt si' nit so jagn,
Dees zoag' mar Enk, dees werd's jetz' segn,
Ja werd's es segn!

D'rum kemmts no' 'raus, mir wolln's Enk scho' kocha
Und sing' ma' 's Binzger=Liedl rum
Ja Liedl 'rum,
Und werd na' hoaßn, d'Fahne'stang is 'brocha
Und hoam kinnts laaffa mit 'n Trumm
Ja mit 'n Trumm!

Zweiter Aufzug.

1. Scene.

Lene. Was hast davo', wann di' oana d'erschießt,
Und was soll wer'n mit mir,
Als wann i' selber sterben müßt'.
O Franzl, so kimmt's ma' für,
Seit d' furt bist hon i' gar koan' Rua',
I' schlaf' nit, bring koan' Aug' nit zua,
Sie kinna predinga, was s' wolln,
Dees hättst ma' nit thoa solln.

'S hoaßt freili ja, für's Vaterland
Da muaß an' jder geh'
Und hoaßt dahoambleib'n waar' a' Schand,
Wegn meiner, es is schö',
Waarst no' grad du nit g'loffa mit,
Oa' Schwalbn macht koan' Summa nit,
Und hat dir's Nieme'd a'bifohln,
Dees hättst ma' nit thoa soll'n.

Und was verstehst denn du davo'
Kriegführn is a' Kunst
Dees sagn s' All' und wer's nit ko',
Der wagt ihm umasunst,
Und dees muaß i' vo' dir d'erlebn,
Auf mi' hast weiter gar nix gebn
Und hast di' hoamli außig'stohln,
Dees hättst ma' nit thoa' solln.

4. Scene.

Franzl. Bal' Fried' is, a' Gsangl
Dees is unser Freud'
Und bal' Krieg is, a' Juchezer
Hat aa' nie g'feit,
Denn mir san All' Seldatn,
Dees leit scho' in' Bluat,
Und die boarischn Kugln
Die arbetn guat.

Lene. Da sicht ma' wies is mit dir,
D' Lene gilt nix,
Bal' d' grad ko'st rebelln
Mit Saabl und Bix,
Da is Alls dahi',
Daß für d' Lieb nix mehr bleibt,
Denn die gilt dir ja grad,
Daß's dir d' Weillang vertreibt.

Franzl. A' Geign zun Hochzettanz
Hör' i' wohl gern,
Aber d' Trummi in' Feld
Thuar i' lieber no' hörn,
Und wanns' Alli ausziegn
Mi'n klinge'dn Spiel,
Na' sollt' i' dahoambleibn,
Na' dees waar' ma' z'viel.

Lene. Und wahr is's wahrhafti'
Es gschechet dir recht,
Wann di' glei' gar koa' Diendl,
Koan' oazi's mehr möcht',
Na' heuret' a' Trummi,

Weil's di' gar a so freut,
Na wur' ma' scho' segn,
Wie gschwind daß's di' reut.

9. Scene.

Terzett mit Chor.

A' Lieb' is nie verlass'n
Bal' 's wahr und nit d' erdicht',
Sie is a' Baami grea und fest
Und dees koa' Sturm d'erbricht.
Bal' steck mar uns a' Sträußl auf,
Lang ham ma's g'habt in Si',
A' Hochzetsträußl und a' Band
Und drinn der Rosmari'.

A' bißl a' Glück muaßt habn
Und Schneid a' wolters Stuck,
Na' kimmst scho' über's Wasser
Und brauchst dazua koa' Bruck.
Bal' steck' mar uns a' Sträußl auf,
Lang hamm ma's g'habt in Si',
A' Hochzetsträußl und a' Band
Und d'rinn der Rosmari'.